



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 18. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl
Pfr. Walter Schlegel
Kollekte: Hilfe in der Gemeinde

Sonntag, 25. Oktober

09.30 Uhr Abschieds-Gottesdienst
für Sozialdiakonin Nicole Wild
Pfr. Klaus Geiger-Feller
Musikalischer Beitrag von
Ratatouille und von Mitgliedern
des Vokalensembles Crescendo al
pesto, anschliessend Apéro
Kollekte: Tagesfamilienverein
Winterthur

Sonntag, 1. November

18.15 Uhr Gottesdienst beWEGt
Spur «Stille bewegt»,
am Reformationssonntag
mit Abendmahl
Pfr. Walter Schlegel und Team
Kollekte: Reformationskollekte

Nach den üblichen Gottesdiensten
sind Sie herzlich zu Getränken im
ZwingliSaal eingeladen.

HIGHLIGHT

Ökumenischer Treffpunkt mit Frühstück

Donnerstag, 22. Oktober 2020
09.00 bis 11.00 Uhr

Im Kirchgemeindehaus
Details s. Innenseite



Glücksklee

Bild: <https://www.flickr.com/zhrefch>

Anders als man denkt...

EDITORIAL

Pläne zu schmieden – das gehört
zum Menschen. Wir malen uns dies
oder das aus, arbeiten aktiv auf ein
Ziel hin, das wir unbedingt errei-
chen wollen: und dann kommt es
anders als gedacht.

Wer kennt das nicht?

Dann müssen wir uns neu orientie-
ren. Gott wird uns auch den andern
Weg führen, der jetzt beginnt. Den
guten Weg – schlussendlich – so
trauen wir es ihm zu.

Die folgende chinesische Parabel
erzählt das auf charmante Art:
«Ein alter Mann namens Chung-
lang, besass ein kleines Landgut in

den Bergen. Eines Tages verlor er
eines seiner Pferde. Die Nachbarn
kamen, um ihm zu diesem Unglück
ihr Beileid auszusprechen. Der Alte
aber fragte: «Woher wollt ihr wis-
sen, dass das ein Unglück ist?»

Und siehe da: Eines Tages kam das
Pferd wieder und brachte ein gan-
zes Rudel Wildpferde mit. Wieder-
um erschienen die Nachbarn, um
ihm für diesen Glücksfall zu gratu-
lieren. Der Alte aber entgegnete:
«Woher wollt ihr wissen, dass es
ein Glücksfall ist?»

Der Sohn des alten Mannes begann,
ein Wildpferd einzureiten, und
brach sich dabei ein Bein. Da ka-

men sie wieder, die Nachbarn, und
sprachen ihr Beileid aus.

Und wieder sprach der Alte: «Wo-
her wollt ihr wissen, dass es ein
Unglücksfall ist?»

Im Jahr darauf erschienen Abge-
ordnete des Kaisers, um junge
Männer zum Kriegsdienst einzu-
ziehen. Den Sohn des Alten, der
noch immer ein Beinleiden hatte,
nahmen sie nicht mit.

Chunglang musste lächeln.

Irène Alice Baumgartner, Pfarrerin

KIRCHGEMEINDE- VERSAMMLUNG

Einladung zur Kirchgemeinde-
versammlung am Sonntag,
8. November 2020, 10.45 Uhr

Im Zwinglisaal des Kirchge-
meindehauses oder in der
Zwinglikirche, je nach Vor-
schriften in Bezug auf die
Corona-Pandemie.

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der
Stimmzählenden
2. Budget 2021
- Vorschlag der Kirchen-
pflege
- Bericht der Rechnungs-
prüfungskommission
3. Wahl einer Pfarrwahlkom-
mission und dessen
Präsidium (Nachfolge
Pfarrer Markus Vogt)
4. Genehmigung des Investi-
tionskredites zur Innen-
Renovation des Pfarrhau-
ses Zwinglistrasse 2
5. Informationen aus der
Kirchenpflege:
- Veranstaltungsprogramm
Weihnachtszeit 2020
- Informationen aus dem
Verbandsvorstand
- Diverses
6. Informationen betreffend
«KGplus» in Winterthur,
> weiteres Vorgehen nach
der Abstimmung vom
27. September 2020
7. Verschiedenes

Die Akten liegen 30 Tage vor
der Versammlung im Kirchge-
meindehaus (im Treffpunkt)
zur Einsicht auf.

Alle Stimmberechtigten
unserer Gemeinde sind zur
Teilnahme herzlich eingeladen!

Kirchenpflege Mattenbach

Ökumenischer Treff.

Donnerstag, 22. Oktober 2020 / Mit Frühstück

Sucht im Alter – Wissenwertes zu Suchtentwicklung, Alter und Prävention

Referent/in: Beat Furrer, Abtei-
lungsleiter und Ramela Melezano-
vic, Praktikantin Suchtpräventions-
stelle Winterthur

Riskanter Suchtmittelkonsum kann
den Alltag und die Gesundheit von
Menschen deutlich beeinträchtigen.
Besonders einschneidende Lebens-
ereignisse bergen Risiken für einen
problematischen Suchtmittelkon-
sum. Alkohol, Tabak und Medika-
mente sind Substanzen mit einem
hohen Suchtpotenzial. Oft bewegen

wir uns in einem Spannungsfeld
zwischen Autonomie und Fürsorge.
Weshalb lohnt es sich, vorbeugende
Massnahmen zu prüfen und zu
empfehlen.

Im Referat erhalten Sie Informatio-
nen darüber, wie eine Abhängigkeit
entstehen kann. Es werden Hand-
lungsansätze präsentiert im Um-
gang mit älteren Menschen, wo
ein Suchtmittelmissbrauch vermutet
oder beobachtet wird.

Wir freuen uns auf Sie!

Unkostenbeitrag: Fr. 5.–

VORINFORMATION

Adventsfloristik

Freitag, 27. November 2020
14.00 bis ca. 21.00 Uhr

Im Kirchgemeindehaus

Freuen Sie sich jetzt schon auf die
traditionelle Adventsfloristik unter
der kundigen Leitung von Esther
Schellenberg.

Weitere Infos im «informiert.» Nr.
20 vom 30. Oktober 2020



PRO MEMORIA: ZWINGLIMÄRT light

Am Samstag, 31. Oktober 2020, 10.45 bis 16.00 Uhr

Eröffnung des ZWINGLIMÄRT
mit dem Ad-hoc-Instrumentalen-
ensemble, geleitet von Andres Müller
10.45 Uhr

Essensstände auf dem Kirchplatz
11.15 - 16.00 Uhr

Kaffee-Stübli Ü60 im Zwingli-
saal, hier können ältere Gäste nach
Corona-Regeln miteinander an ei-
nem Tisch sitzen
11.15 - 16.00 Uhr

Turmbesteigungen
11.15 Uhr, 12.15 Uhr, 13.15 Uhr,
14.15 Uhr, 15.15 Uhr

Kinder- und Familienkonzerte
von Bruno Hächler
in der Zwinglikirche
um 11.30 Uhr und 13.30 Uhr

Zutritt nur mit ausgefülltem
Formular (Aufgeschaltet auf
unserer Webseite [www.refkirche-
mattenbach.ch](http://www.refkirche-mattenbach.ch) unter Zwinglimärt
oder aufliegend im Kirchgemein-
dehaus, Unt. Deutweg 13)

Fotosuchwettbewerb für die
ganze Familie
12.00 - 16.00 Uhr

Kinderreiten
12.30 - 16.00 Uhr

**Kinderprogramm mit 6 Erleb-
nisposten** (JuKi, CEVI, Blauring)
13.00 - 16.00 Uhr

Kasperlitheater
13.30 Uhr und 15.00 Uhr

Ausklang in der Kirche
16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Die ZWINGLIMÄRT-Kommission
und alle Vorbereitenden
und Mitarbeitenden*

Bericht aus der Zentralkirchenpflege

Sitzung vom 28. September 2020 / Die Weichen sind gestellt – die Aufwertung des Stadtverbandes wird weiterverfolgt

Bei einer hohen Stimmbeteiligung von 48% haben sich die Stimmberechtigten der sieben reformierten Kirchgemeinden der Stadt Winterthur mit 6 : 1 Gemeindestimmen klar für das Modell 1 «Aufwertung des Stadtverbandes» ausgesprochen. Dem Modell 1 wurde in der Stichfrage auch von 55,4% der Stimmenden im ganzen Stadtgebiet der Vorzug gegeben.

Nächste Schritte

Das Milizsystem soll wie geplant entlastet und weitere Aufgaben und Kompetenzen (Supportfunktionen) an den Stadtverband delegiert wer-

den. Neu wird zudem eine zusätzliche Kommission «Zusammenarbeit und Entwicklung (KZE)» geschaffen. Dazu müssen nun die Statuten des Verbandes revidiert werden. Diese werden anschliessend von der Zentralkirchenpflege beraten und zuhänden der Urnenabstimmung verabschiedet.

Breiter Dialog und konstruktiver Prozess notwendig

Dies ist nur dann realistisch, wenn die nun folgende Diskussion um die Neuorganisation des Stadtverbandes in einem konstruktiven und partizipativen Prozess weitergeführt

wird und die breite Bevölkerung von der Neustrukturierung des Verbandes überzeugt werden kann. Ziel des Stadtverbandes ist es, die Gesamterneuerungswahlen im Frühjahr 2022 bereits gemäss den überarbeiteten Statuten durchzuführen.

Vorstand Stadtverband mandatiert

Die ZKP hat an ihrer Sitzung vom 28. September 2020 den Antrag des Vorstandes zur Ausarbeitung eines Umsetzungskonzeptes gemäss Volksentscheid genehmigt. Das Konzept beinhaltet neben einer klaren Zielsetzung insbesondere Projektorganisation, Prozessbeglei-

tung, Budget und Zeitplan. An der gleichen Sitzung wurde beschlossen, die Kirche Rosenberg temporär für das Chorwesen zu öffnen.

Oberwinterthur kann umbauen

68.1% der Stimmenden sagen JA zum Ausführungskredit von 7,1 Mio. Franken für die energetische Sanierung, die Erneuerung des Gastbetriebes, den Liftersatz im Kirchgemeindehaus und für den Umbau von Büro und Sekretariat im Annexbau. Das Kirchgemeindehaus Oberwinterthur wird wieder zu einem attraktiven Begegnungsort für Jung und Alt.

Jubiläumseinsatz für Seniorinnen und Senioren

Im Jahr 2020 / Im Berggebiet in Guarda

Unser zwanzigster Arbeitseinsatz, diesmal in Guarda, stand schon im Sommer 2019 fest, bestimmt durch die Reservation des einzigen Lagerhauses vor Ort. Die Unsicherheit, ob Corona eine Durchführung zulässt, hat eine vorsichtig-optimistische Planung erfordert.

Auf der Sonnenterrasse am südlichen Rand von Guarda liegt am Steilhang ein wunderschöner, mit viel Liebe und Fachwissen terrassierter und gepflegter Kräutergarten. Der Besitzerin sind die Biodiversität und eine gesunde Nutzung des Bodens sehr wichtig. Wir sind begeistert von der intensiven Farbenvielfalt der Blüten, den vielen Schmetterlingen und der wunderbaren Aussicht.

Nach einem Rundgang weiss jede und jeder, welchen Arbeitsplatz sie

oder er hat. Geeignete Werkzeuge werden gefasst und schon wird gegraben, gepflückt, geschnitten, geflickt, ausgebuddelt, ersetzt, verlegt und erneuert.

Das Wetter spielt mit, die Arbeitsmoral ist wie immer grossartig, etwas zu schaffen macht das ungewohnt steile Gelände. Doch man sieht, wie die Arbeiten vorankommen, und schnell ist die Woche um.

Vor dem Dankes-Apéro gibt es nochmals einen Rundgang. Die Besitzerin ist tief gerührt, was in dieser Woche alles möglich war. Die Beeren sind abgeerntet, unzählige Stauden mit und ohne Dornen zurückgeschnitten, grosse, morsche Pfähle ersetzt und das Absperrgitter wieder befestigt. Beim Eingang verstärkten wir eine Ecke mit Maschendraht, damit es für den Fuchs

kein Durchkommen mehr gibt. Morsche Balken wurden ausgebuddelt und durch neue, zur Befestigung des Terrains, ersetzt. Bewässerungsschläuche haben wir in die Erde verlegt, vor dem Brunnen ein grosses, 1,5 Meter tiefes Loch gegraben und einen neuen Abfluss gelegt.

Graben im Berggebiet hat so seine Tücken, man wird mit sehr vielen, auch schweren, Steinen konfrontiert. Eine ebenfalls herausfordernde Arbeit ist das Verlegen von Steinplatten im kleinen Laden. Millimeter genau müssen die Platten um all die vielen Ecken zugeschnitten werden. Leichter geht das Pflücken von Blüten und die Vorbereitung der Kräuter zum Trocknen.

Nach getaner Arbeit und erfrischender Dusche, sich an den schön ge-

deckten Tisch zu setzen, das liebevoll zubereitete, gute Essen und die Kameradschaft zu geniessen, beim Abwasch zu helfen oder einen Jass zu klopfen: da strahlen die Gesichter! Und alle sind sich einig, das ist eine tolle Sache!

Kathrin Mages



ANGEBOTE

Geschichtensammlung

Wir beschenken uns gegenseitig mit «Geschichten-Abenteuern». Wöchentlich wird auf unserer Website ein Wochenthema/-Impuls/-Bild veröffentlicht. Folgen Sie auf der Einstiegsseite dem Link.

Wer sich mit Social Media weniger auskennt, darf einen Beitrag per Mail an Sozialdiakonin Alexandra Riethmüller (alexandra.riethmuel-ler@reformiert-winterthur.ch) oder per Post senden.

Wochenthema erfahren: [Alexandra Riethmüller](#)
Telefon 079 127 61 52

GESAMTSTÄDTISCH

Altersfest der Hilfsgesellschaft Winterthur 2020

Der Stiftungsrat der Hilfsgesellschaft hat an seiner Sitzung vom 3. Juli 2020 einstimmig beschlossen, das Altersfest in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen zu lassen.

Wir hoffen, dass es nächstes Jahr wieder durchgeführt werden kann.

HINWEIS

Päcklisammlung für die christliche Ostmission

Aufgrund unserer personellen Unterbesetzung und in den vergangenen Jahren rückläufiger Päckliabgaben können wir leider nicht mehr an der Päckli-Sammlung für die christliche Ostmission teilnehmen.

Wir danken für die jahrelangen grosszügigen Paket- und Geldspenden für Kinder und Erwachsene! Wer trotzdem noch Päckli abgeben will, kann sich wenden an:

Licht im Osten, Industriestrasse 1, 8404 Winterthur, Tel. 052 245 00 50

Bestimmt wird sich «Licht im Osten» und die durch diese Organisation Beschenkten weiterhin sehr über Ihre Päckli freuen!

BIBEL – TEILEN

Mit der Bibel und miteinander ins Gespräch kommen: «Paulus»

Beim «Bibel-Teilen» nähern wir uns gemeinsam Bibeltexten an. In einem stillen Moment lassen wir sie auf uns wirken. Im Fragen und Austauschen hören wir aufeinander. Wir bereichern uns an verschiedenen Eindrücken und tragen sie in uns weiter.

Es ist keine besondere Bibelkenntnis oder Frömmigkeit gefordert. Das gemeinsame Suchen und Fragen macht die Begegnung mit bekannten oder rätselhaften Bibeltexten spannend.

Nächstes Bibel – Teilen:
Freitag, 23. Oktober 2020
17.00 bis 18.15 Uhr:
ApG 13, 1 - 13
«Als Missionare gesandt»

Leitung: Pfr. Walter Schlegel

BESTATTUNGEN

Wir nahmen Abschied von:

[Tilla Mathilde Albrecht](#)
Pionierstrasse 7
zuvor: Endlikerstrasse 88
im 95. Altersjahr
am 25. September 2020

[Nelly Herzog](#)
AZ Oberwinterthur
zuvor: Scheideggstrasse 14
im 94. Altersjahr
am 25. September 2020

[Bruno Schildknecht](#)
Weberstrasse 86
im 89. Altersjahr
am 1. Oktober 2020

[Benno Hans Joho](#)
Seniorenzentrum Wiesengrund
zuvor: Möttelistrasse 10
im 94. Altersjahr
am 2. Oktober 2020

reformiert.

Jetzt abonnieren
reformiert.info/newsletter

AMTSWOCHEN

In den nächsten Wochen

12.10. bis 16.10.2020:
Pfr. Walter Schlegel
19.10. bis 23.10.2020:
Pfr. Walter Schlegel
26.10. bis 30.10.2020:
Pfr. Walter Schlegel

AKTUELL

INFORMATIONEN

Bitte unbedingt beachten:

Alle in diesem «informiert.» publizierten Angebote und Anlässe finden unter Vorbehalt der jeweils aktuellen Corona-Sicherheits-Vorgaben statt.

Im Zweifelsfall konsultieren Sie bitte unsere Website oder rufen Sie die jeweils verantwortlichen Kontaktpersonen an.

INFORMATION

TrauerBar

Mittwoch, 28. Oktober 2020
19.00 Uhr (Dauer: ca. 2 Std.)

Im Alten Pfarrhaus
Pfarrgasse 1 in der Altstadt

Für alle, die einen Verlust erlebt haben, bieten wir Raum für Austausch und Reflexion über die eigene Trauer. Es ist uns ein Anliegen, dass Sie sich in Ihrer Trauer von anderen und sich selbst verstanden und aufgehoben fühlen und dadurch wieder zu Ihrer Lebendigkeit finden.

Der Abend ist offen für alle. Wir bitten jedoch um Anmeldung an daniela.brelaz@reformiert-winterthur.ch, Telefon 052 223 17 84 oder auch an maria.zahnd@reformiert-winterthur.ch Telefon 052 212 02 79

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Weiteres Datum:
18. November 2020



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 18. Oktober

09.30 Gottesdienst mit
Abendmahl
Pfr. Walter Schlegel

Sonntag, 25. Oktober

09.30 Abschieds-Gottesdienst
für Sozialdiakonin Nicole Wild
Pfr. Klaus Geiger-Feller

Sonntag, 1. November

18.15 Gottesdienst beWEGt
am Reformationssonntag mit
Abendmahl
Pfr. Walter Schlegel und Team

KINDER/JUGENDLICHE

Chrabbel-Gruppe Spiel-Treff

09.30-11.00, jeden Mittwoch
Im Cheminéeraum
marliesfuchs7@gmail.com

EIKi-Singen

10.00-11.00, jeden zweiten
Dienstag und Donnerstag,
Kontakt für neue Teilnehmer:
helen.ammann@bluewin.ch

Kolibri

Für Kinder ab 1. Kindergarten-
jahr bis 1. Klasse
Daten gemäss Einladung
claudio.hess@reformiert-win-
terthur.ch

Domino

Für Kinder ab 2. - 4. Klasse
Daten gemäss Einladung
claudio.hess@reformiert-win-
terthur.ch

Kolibri/Domino/JuKi

Sonntag, 18. Oktober,
Herbstwerken draussen für
alle Angemeldeten, Gross und
Klein!, Sozialdiakon Claudio
Hess und Sozialdiakonin
Alexandra Riethmüller

Kolibri/Domino

Mittwoch, 21. Oktober,
Herbstwerken draussen für
alle Angemeldeten, Sozialdia-
kon Claudio Hess

JUGENDLICHE

JuKi

Sonntag, 18. Oktober,
Herbstwerken draussen für
Angemeldete, Sozialdiakon
Claudio Hess/Sozialdiakonin
Alexandra Riethmüller
**und Montag, 19. Oktober,
Dienstag, 20. Oktober**
Nach den Herbstferien
jeweils:
Montag, 18.00-20.00, Kreati-
ves Gestalten für die Weih-
nachtszeit, Sozialdiakonin
Alexandra Riethmüller

TREFF 60PLUS

Jeweils am Montag

11.45 Mittagstisch 60plus, im
Zwinglisaal, Sozialdiakon Geri
Gassmann. Als kleine Aner-
kennung für die durchgestan-
dene Coronazeit kostet das
Menü inkl. Getränke bis Ende
2020 nur Fr. 10.00. Anmel-
dung am Mittagstisch oder
bis Donnerstag, 12.00 Uhr im
Skr., Telefon 052 235 10 50.

CEVI

Jeweils am Samstag

14.00 CEVI-Treffpunkt, im
Kirchgemeindehaus, Infos:
alseen@db.cevi.ch oder:
alexandra.riethmueller@
reformiert-winterthur.ch

MÄNNERTREFF

Samstag, 24. Oktober

13.30 Diavortrag von Jakob
Stauber, im Kirchgemeinde-
haus, Thema «Vorarlberger
Barockbaumeister»
Kontakt: André Baldinger,
labrador1@thurweb.ch
Tel. 071 947 17 02

TAUFSONNTAGE

Die nächsten Daten

15.11.2020 Pfr. K. Geiger
20.12.2020 Pfrn. M. Hafner
10.01.2021 Pfrn. M. Hafner

BEGEGNUNG

Lismi-Rundi

Donnerstag, 29. Oktober,
14.00, mit Sozialdiakon
Claudio Hess

Föiflibertag

Mittwoch, 4. November, 12.00
mit Sozialdiakon Claudio
Hess, 11.45 kurze Andacht in
der Kirche mit einer Pfarrper-
son (Anmeldung eine Woche
zuvor)

MUSIK

Jeweils am Dienstag

20.00 Chorprobe Vokalen-
semble Crescendo al pesto
Leitung Andres Müller
In der Zwinglikirche

Jeweils am Donnerstag

17.45 Chorprobe La Gioia
Leitung Anke Litzenburger
In der Zwinglikirche

Jeweils am Donnerstag

20.00 Chorprobe Le C[h]oeur
Leitung Anke Litzenburger
In der Zwinglikirche

HAUSKREISE

Kontaktadressen

Katja und Urs Wieser
Eigenheimweg 79
Telefon 052 233 62 08
Astrid Marx
Turmstrasse 63
Telefon 052 232 82 60

KONTAKTE

Sekretariat der ev.-ref.

Kirchgemeinde Mattenbach
Unterer Deutweg 13, 8400 Winterthur

Hauptnummer 052 235 10 50

Uschi Tiboni*, Telefon 052 235 10 50
sekretariat.mattenbach@reformiert-winterthur.ch
Lea Wild*, Telefon 052 235 10 52
lea.wild@reformiert-winterthur.ch

Kirchenpflegepräsident Urs Wieser:

Telefon 079 423 17 02

Pfrn. Martina Hafner Pagliaccio*:

Telefon 052 235 10 56

Pfr. Klaus Geiger-Feller*:

Telefon 052 232 17 75

Pfrn. Irène Alice Baumgartner*:

Telefon 052 366 89 49

Pfr. Walter Schlegel*:

Tel. 076 372 34 43 u. 032 513 44 31

Pfr. Markus Vogt:

Telefon 052 232 47 41

(Infolge Krankheit momentan nicht
erreichbar)

Pfrn. Marion Giglberger, Adlergarten*:

Telefon 052 267 42 21

Sigrist Hanspeter Lüthi:

Telefon 052 235 10 51

Sozialdiakon Claudio Hess*:

Telefon 052 235 10 53

Sozialdiakonin Alexandra Riethmüller*:

Telefon 052 235 10 55

*in Teilzeit

Weitere Kontakte finden Sie auf unserer
Homepage.

IMPRESSUM

Nächste Ausgabe, Nr. 20

30. Oktober 2020

VORSCHAU

Gastreferat zur KOVI

(Kirche für Konzernverantwortungsinitiative)

Dienstag, 3. November 2020, 20.00 Uhr
Im Kirchgemeindehaus

Referat: Silva Lieberherr von Brot für alle
Musik: Vokalensemble Crescendo al Pesto